



zwei

Sa **1** **BLICK HINTER DIE KULISSEN**

öffentliche Hausführung
Treffpunkt Kassenhalle
15 Uhr 7,50 €

LA TRAVIATA

Oper von Giuseppe Verdi
in italienischer Sprache
mit deutschen Untertiteln
19 Uhr Einführung

PREMIERE

19.30 Uhr Großes Haus PK3
PremierenAbo
im Anschluss öffentliche
Premierenfeier im Foyer

DUMME JAHRE

Schauspiel von Thomas Freyer (UA)
19.30–21.30 Uhr
Redoute (Weimar Nord) PK10

Theaterferien 2. – 9.2.2025

Sa **15** **DAS BALLHAUS (LE BAL)**

nach einer Idee des
Théâtre du Campagnol
19.30–21.30 Uhr Großes Haus PK6

So **16** **FABIAN ODER DER GANG VOR DIE HUNDE**

von Erich Kästner
15.30 Uhr Einführung
16–17.45 Uhr Großes Haus PK6

FAMILIENWORKSHOP

»Räuber Hotzenplotz« 6+
15 Uhr
Anmeldungen bis zum 1.2.2025 mit
Angabe von Name und Alter an:
musiktheatervermittlung@
nationaltheater-weimar.de

6. SINFONIEKONZERT

der Staatskapelle Weimar
11 Uhr öffentliche Generalprobe PK12
18.45 Uhr Einführung
19.30 Uhr Weimarahalle PK5
KonzertAbo So

Sa **22** **LA CENERENTOLA – ASCHENPUTTEL**

Komische Oper von Gioacchino Rossini
in italienischer Sprache
mit deutschen Untertiteln
19 Uhr Einführung
19.30–22.45 Uhr Großes Haus PK5

ICH LIEBE DIR. ABER LASS DICH NICHT ÜBERN HAUFEN SCHIESSEN

Monolog von Dirk Laucke (UA)
20–21 Uhr Studiobühne PK11
mit Nachgespräch

So **23** **DER MEISTER UND MARGARITA**

Schauspiel nach Michail Bulgakow
Deutsch von Thomas Reschke
15.30 Uhr Einführung
16–17.45 Uhr Großes Haus PK6

RÄUBER HOTZENPLOTZ

Kinderoper von Andreas N. Tarkmann
und Jörg Schade nach dem Buch
von Otfried Preußler 6+
16–17.30 Uhr
Redoute (Weimar Nord) PK10

Di **11** **JENSEITS DER BLAUEN GRENZE**

Schauspiel nach dem Roman
von Dorit Linke 14+
10–11.30 Uhr Studiobühne PK10

IN DEN HEBROSFLUSS HINAB

Konzert zum 90. Geburtstag
von George Alexander Albrecht
20 Uhr Foyer PK10

Mo **17** **6. SINFONIEKONZERT**

der Staatskapelle Weimar
18.45 Uhr Einführung
19.30 Uhr Weimarahalle PK5
KonzertAbo Mo
im Anschluss bis 23 Uhr
»Nachklang« im Foyer

Di **25** **MASCHALLAH**

Stückentwicklung mit Texten
von Mascha Kaléko,
von und mit jungen Menschen
aus Weimar und Umgebung 14+
20 Uhr Studiobühne PK12

Mi **12** **DIE KÖNIGIN DER FARBEN**

Musiktheater von André Kassel
nach Jutta Bauer (UA) 4+
10–10.50 Uhr Studiobühne PK13

DER BESUCH DER ALTEN DAME

Tragische Komödie
von Friedrich Dürrenmatt
19.30–21.15 Uhr
Redoute (Weimar Nord) PK10

Di **18** **JOHN LENNON – ACROSS THE UNIVERSE**

Eine Hommage
19.30–21.30 Uhr
Redoute (Weimar Nord) 27,20 €

Mi **26** **HOFFNUNG – SCHILLER SYNTHESIZED**

Schiller-Balladen und Elektro-Sounds
20–21 Uhr Studiobühne PK10
ausverkauft

Mi **12** **DIE KÖNIGIN DER FARBEN**

DER BESUCH DER ALTEN DAME

Mi **19** **KUNST**

Komödie von Yasmina Reza
20–21.10 Uhr Studiobühne PK10
ausverkauft

Do **27** **LIEBESLEBEN**

Generationsübergreifender
Liederabend des Jungen DNT
20–21.10 Uhr Studiobühne PK12

Do **13** **FAUST. DER TRAGÖDIE ERSTER TEIL**

von Johann Wolfgang Goethe
18.30 Uhr Einführung
19–22.30 Uhr Großes Haus PK6
ausverkauft

Do **20** **MASCHALLAH**

Stückentwicklung mit Texten
von Mascha Kaléko,
von und mit jungen Menschen
aus Weimar und Umgebung 14+
20 Uhr Studiobühne PK12

Fr **28** **LA TRAVIATA**

Oper von Giuseppe Verdi
in italienischer Sprache
mit deutschen Untertiteln
19 Uhr Einführung
19.30 Uhr Großes Haus PK5
FreitagAbo
mit Nach(t)gespräch

Fr **14** **LA TRAVIATA**

Oper von Giuseppe Verdi
in italienischer Sprache
mit deutschen Untertiteln
19 Uhr Einführung
19.30 Uhr Großes Haus PK5
SpielzeitAbo I / SpielzeitAbo II

Fr **21** **RÄUBER HOTZENPLOTZ**

Kinderoper von Andreas N. Tarkmann
und Jörg Schade nach dem Buch
von Otfried Preußler 6+
WIEDERAUFNAHME
10–11.30 Uhr
Redoute (Weimar Nord) PK10

FAUST. DER TRAGÖDIE ERSTER TEIL

von Johann Wolfgang Goethe
19 Uhr Einführung
19.30–23 Uhr Großes Haus PK5

ON TOUR

Karten über Vorverkaufsstellen vor Ort

GASTKONZERTE

der Staatskapelle Weimar
So 23.2.2025 München, Isarphilharmonie
Di 25.2.2025 Coesfeld, Konzert Theater

Bleiben Sie auf dem Laufenden – mit unserem

NEWSLETTER!



Karten
Online www.nationaltheater-weimar.de
Theaterkasse im Großen Haus Theaterplatz 2
Mo bis Fr 10–18 Uhr | Sa 11–18 Uhr
Mo 3.2.2025 geschlossen
Telefon +49 (0)3643/755 334
service@nationaltheater-weimar.de
Veranstaltungskassen
in den jeweiligen Spielstätten ab 1 Stunde vor Beginn
Großes Haus, Foyer, Studiobühne
Theaterplatz 2, +49 (0)3643/755 334
Weimarahalle
UNESCO-Platz, +49 (0)3643/741 683
Redoute Ettersburger Str. 61, +49 (0)3643/755 111

Ermäßigungen (außer PK8)
20 % für Senior*innen ab 65 Jahre So–Do (außer feiertags)
20 % für Menschen mit einem Behinderungsgrad ab 50 %
17,70 € Begleitperson (Merkzeichen »B«)
20 % für Arbeitssuchende
10 % für Inhaber*innen der weimar card
10,50 € für Auszubildende, Studierende bis 29 Jahre und
Freiwilligendienstleistende
9 € für Schüler*innen bis 13. Klasse
1 € für Bürgergeld-Empfänger*innen und Geflüchtete an der
Abendkasse
Der Anspruch auf Ermäßigung ist bei Kartenauf und -kontrolle nachzuweisen.
Der Verkauf ermäßigter Karten erfolgt nach Verfügbarkeit – bei Premieren nur
an der Abendkasse. Bei Gastspielen und ausgewiesenen Sonderveranstal-
tungen gelten separate Regelungen.
Freier Eintritt zu Repertoire-Vorstellungen und Sinfoniekonzerten
mit der Studierenden-Flat für Studierende der Bauhaus-Universität
Weimar und der HfM FRANZ LISZT Weimar
Karten erhältlich ab 3 Tage vor der Veranstaltung (Großes Haus & Weimarahalle)
bzw. am Veranstaltungstag (Nebenspieltätten).
Hinweise zu sensiblen Themen, Inhalten und sensorischen Reizen in unseren
Aufführungen finden Sie unter www.nationaltheater-weimar.de.

Preis- klasse	Platzgruppe					
	a	b	c	d	e	f
PK1	84,90	79,40	68,40	54,90	43,90	38,70
PK2	73,90	68,40	56,90	43,40	33,70	28,70
PK3	62,90	56,90	51,40	43,40	33,70	28,70
PK4	56,90	51,40	45,90	37,70	28,70	23,70
PK5	45,90	40,70	34,70	28,70	23,20	20,70
PK6	37,70	34,70	31,20	26,20	20,70	18,20
PK7	33,70	30,70	27,20	22,20	17,20	14,50
PK8	17,70	15,50	13,00	10,50	8,50	8,50
PK8 bis 18 Jahre	7,00	7,00	7,00	7,00	6,00	6,00
Alle Plätze	PK9 23,70	PK10 20,70	PK11 16,70	PK12 12,00	PK13 7,50	

Alle Preise inklusive der Kulturförderabgabe für die Stadt Weimar
bis 15 €: 0,50 € | 15,01 € bis 40 €: 0,70 € | ab 40,01 €: 0,90 €

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutsches
Nationaltheater und Staatskapelle Weimar GmbH – Staatstheater Thüringen.
Die AGB sowie die Datenschutzerklärung der Deutsches Nationaltheater
und Staatskapelle Weimar GmbH gemäß der EU-DSGVO finden Sie auf
www.nationaltheater-weimar.de.



LA TRAVIATA
Oper von Giuseppe Verdi
mit einem Libretto von Francesco Maria Piave

PREMIERE

Kurtisane auf Abwegen: Giuseppe Verdi schuf 1853 ein dichtes musikdramatisches Portrait der Pariser Gesellschaft der Mitte des 19. Jahrhunderts und inszenierte dafür eine verhängnisvolle Dreiecksbeziehung. Als sich die todkranke Violetta Valéry, die ihre Freiheit mit der Abhängigkeit von zahlungskräftigen Liebhabern bezahlt, eine Liebesbeziehung mit dem mittellosen Studenten Alfredo leistet, zerstört dessen Vater Germont die Mesalliance. Erst am Sterbebett Violettas gelingen vermeintlich die Versöhnung und die Läuterung der »entgleisten« Frau ... Verdis Musik zeichnet mit eindrücklichen Mitteln Gesellschaftsbilder, deutet die handelnden Figuren meisterlich aus und pendelt dabei zwischen rasender Lebensgier und ätherischer Todesnähe. »La traviata« hat bis heute nichts von ihrer Aktualität verloren und erschüttert und rührt uns angesichts unserer eigenen Gegenwart, in der wieder fanatische Heils- und Erlösungsfantasien in eine auf die schiefe Bahn geratene Welt einbrechen, immer noch.

Nach ihrer Erfolgsproduktion »Aida« aus dem Jahre 2021 bringen Operndirektorin Andrea Moses und Musikdirektor Dominik Beykirch ihren nächsten Verdi-Klassiker, der um elektroakustische Inlays der Komponistin Brigitta Muntendorf erweitert wird, gemeinsam auf die Weimarer Opernbühne.

Musikalische Leitung **Dominik Beykirch**
Regie **Andrea Moses**
Elektroakustische Inlays **Brigitta Muntendorf**
Bühne **Raimund Bauer**
Kostüme **Anja Rabes**
Dramaturgie **Michael Höppner**
Video **Andrea Gabriel**

Mit **Jörn Eichler, Walter Farmer Hart, Guido Jentjens, Taehwan Kim, Andreas Koch, Oliver Luhn, Sarah Mehnert, Uwe Schenker-Primus, Sayaka Shigeshima, Ilya Silchuk, Ylva Stenberg, Taejun Sun** und dem **Opernchor des DNT Weimar**

Es spielt die **Staatskapelle Weimar**

Premiere **Sa 1.2.2025** 19.30 Uhr, Großes Haus
Matinee zur Premiere **So 19.1.2025** 11 Uhr, Foyer

6. SINFONIEKONZERT
der Staatskapelle Weimar

Dirigentin **Alevtina Ioffe**
Solistin **Lea Birringer** Violine

Karol Szymanowski Konzert für Violine
und Orchester Nr. 2 op. 61
Anton Bruckner Sinfonie Nr. 6 A-Dur



Das 2. Violinkonzert des polnischen Komponisten Karol Szymanowski entstand 1931/32 und ist ein Werk seiner reifen Phase, in der der Komponist höchsten Kunstanspruch mit maximaler Leidenschaft verband. Diese verbindet das Werk mit Anklängen an die Folklore der Goralen aus der Hohen Tatra und mit einer rhapsodisch durchkomponierten Form, in der aus minimalem Material ein dichtes motivisches Beziehungsnetz entsteht. Anton Bruckner hat seine 6. Sinfonie selbst die »keckste« genannt. Gemeint ist damit nicht etwa spielerische Leichtigkeit, sondern vielmehr ein eigensinniger Schalk – in instrumentalen Spitzen, in hüpfenden Motiven oder unerwarteten Hakenschlängen –, wenn all das auch schnell wieder von orgelartigem Registerklang hinweggefegt wird. Also doch ein Bruckner, wie er lebt und lebt!

So 16. & Mo 17.2.2025 19.30 Uhr, Weimarahalle
Konzerteinführung um 18.45 Uhr im Flügelsaal I
im Anschluss an das Konzert am Montag bis 23 Uhr »Nachklang« im Foyer

IN DEN HEBROSFLUSS HINAB
Konzert zum 90. Geburtstag
von George Alexander Albrecht

In Erinnerung an den 2021 verstorbenen Ehrendirigenten der Staatskapelle Weimar, George Alexander Albrecht, der am 15. Februar seinen 90. Geburtstag gefeiert hätte, spielen wir zwei kammermusikalische Bekenntniswerke aus seinem reichen kompositorischen Schaffen. Dem 1957 entstandenen 1. Streichquartett stehen die Gesänge »In den Hebrosfluss hinab« gegenüber, die Albrecht 2015 aus einem wahrhaft inneren Brennen nach dem Erleben von Gedichten Gerhard Altenbourgs niederschrieb. Entstanden sind Gesänge, die, so der Komponist selbst, »drastisch-grotesk, zum Teil unverständlich und Da-da-nah, auch skurril-humoristisch daherkommen. Dennoch klingt Leiden und Sterben oftmals an.« Faszinierende Musik, im dankbaren Gedenken an den bekennenden Künstler und sehr besonderen Menschen George Alexander Albrecht, der auch nach seiner Weimarer GMD-Zeit der Staatskapelle eng verbunden blieb.

Musikalische Leitung **Dominik Beykirch**

Mit **Oliver Luhn** Bassbariton **Elisabeth Anetseder** Harfe
Jan Doormann Klarinette **Andrei Mihailescu** Kontrabass
und dem **Amalia Quartett** (**Barbara Seifert** und **Astrid Schütte** Violinen
Almut Bormann Viola und **Astrid Müller** Violoncello)

Di 11.2.2025 20 Uhr, Foyer

RESSOURCE
ERINNERUNG

29.3.–6.4.2025

Themenwoche zur Befreiung des Konzentrationslagers Buchenwald und dem Ende des Zweiten Weltkrieges

In Aufführungen, Projekten und Gesprächen setzen wir uns künstlerisch mit Wurzeln und Folgen des Nationalsozialismus auseinander. Zugleich untersuchen wir, wie sich Betrachtungsmöglichkeiten und -schwerpunkte verschoben haben und welche neuen Herausforderungen daraus für unsere Gesellschaft erwachsen. Neben Premieren im Schauspiel, Musiktheater und Tanz wird es Gastspiele, eine Diskursreihe und ein Workshop-Programm geben.

große **OPER**
großes **DRAMA**
großes **HAUS**

AUSBLICK
WAS IHR WOLLT
Komödie von William Shakespeare
ab 1.3.2025

YOUR CHOICE
Tanztheater von Ester Ambrosino & Tomas Bünger (UA)
ab 15.3.2025

RESSOURCE ERINNERUNG
DIE PASSAGIERIN
Oper von Mieczysław Weinberg
ab 5.4.2025

WIR SIND DAS VOLK
Weimarer Lebensgeschichten gesammelt und für die Bühne
arrangiert von Luise Voigt und Eva Bormann (UA)
ab 17.5.2025

Ein Projekt der Bildungsagenda NS-Unrecht

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Das Projekt wird in der Bildungsagenda NS-Unrecht von der Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft (EVZ) und dem Bundesministerium der Finanzen (BMF) gefördert.

FAMILIENWORKSHOP
»Räuber Hotzenplotz« **6+**



Großmutter's geliebte Kaffeemühle – einfach weg? Da war der Räuber Hotzenplotz wohl da gewesen. Wie die Kaffeemühle wieder zur Großmutter zurückkommt und man mit Freund*innen auch den großen Bösewicht besiegen kann, erkunden wir in einem Familienworkshop zur Kinderoper »Räuber Hotzenplotz«. Wir lernen die Handlung und Figuren kennen und werden musikalisch und szenisch die Oper entdecken.

So 16.2.2025 15 Uhr

Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.
Anmeldungen bis zum 1.2.2025 mit Angabe von Name und Alter an:
musiktheatervermittlung@nationaltheater-weimar.de

PREMIERENKLASSE
»La traviata« **16+** und »Was ihr wollt« **12+**

Zu den beiden Produktionen bieten wir Schulklassen das Format Premierenklasse an. Die Klasse erhält eine individuelle Einführung in die Oper oder das Theaterstück, besondere Einblicke in den Produktionsprozess und ist Teil des Premierenpublikums.

WORKSHOP
»Maschallah« **14+**

Zum Jugendtheaterprojekt »Maschallah« bieten wir in Verbindung mit dem Vorstellungsbuch für spielinteressierte Klassen Workshops zu der Poesie von Mascha Kaléko und zum Thema Stückentwicklung an.

TESTPUBLIKUM GESUCHT
»Drahtwolken (AT)« **14+**

Für die interaktive Produktion »Drahtwolken (AT)« suchen wir erste neugierige Zuschauer*innen als Testpublikum, um das interaktive Spielformat der Theaterinszenierung vor seiner Premiere zu testen. Sie werden dem Regieteam Feedback geben und so eine besondere neue Arbeit für je eine Schulgruppe kennenlernen.

Fragen und Anmeldungen an: Angelika Andrzejewski (Schauspiel)
theaterpaedagogik@nationaltheater-weimar.de
Sophie Hofsommer (Oper)
musiktheatervermittlung@nationaltheater-weimar.de